

Allgemeine Hinweise

Veranstaltungsort:

FORUM VINZENZ PALLOTTI

Begegnungs- und Bildungsstätte
der PTHV gGmbH

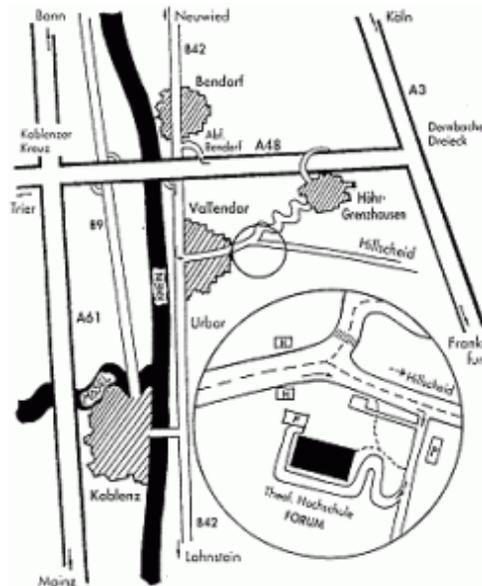


Pallottistr. 3
56174 Vallendar
Fon 0261-6402-700
Fax 0261-6402-350
<http://www.forum-pallotti.de>

- Termin:** 14.10. bis 15.10.2015
- Teilnehmerzahl:** 24 Personen
- Unterbringung:** Einzelzimmer
- Seminarleitung:** Gerda Schmieder
Bernd Jäger
Landschaftsverband Rheinland
50663 Köln
- Seminargebühren:** werden von der BZgA im Rahmen der Jugendkampagne „*Kenn Dein Limit*“ übernommen (incl. Unterkunft und Verpflegung)
- Anmeldung:** bitte mittels Anmeldebogen per FAX oder per Post bis **25.09.2015** an das **ginko Kaiserstr. 90 45468 Mülheim a. d. Ruhr**
- Veranstalter:** ginko Stiftung für Prävention
Landeskoordinierungsstelle Suchtvorbeugung NRW
Kaiserstr. 90
45468 Mülheim a. d. Ruhr

Wir weisen darauf hin, dass bei kurzfristiger Absage der Teilnahme, eine Ausfallgebühr an die Bildungsstätte zu entrichten ist.

Anfahrtsskizze



PKW

A48: Ausfahrt Bendorf/Neuwied B42 bis Vallendar, dort links einordnen in Richtung Höhr-Grenzhausen, gegen Ende der Ortsdurchfahrt rechts ab Richtung Hillscheid, nach etwa 200m wieder rechts über die Brücke in den Bereich Schönstatt hineinfahren und den Schildern „Theol. Hochschule“ folgen.

Bahn / Bus

Bahn bis Koblenz/Hbf. mit Bus (Linie 8/8A, Richtung Bendorf) oder Bahn bis Bahnhof Vallendar; von dort stündl. Anschluss mit der Bus-Linie 7/7A (Richtung Höhr-Grenzhausen) bis Haltestelle „Schönstatt“, dann in Fahrtrichtung weitergehen: 8 Min. Fußweg (z.T. bergauf).



Seminar

„Netzwerkmanagement in der kommunalen Alkoholprävention“

Einladung und Programm

14.10. – 15.10.2015

in

Vallendar



Vorbemerkungen

Zentrale Absicht des Projektes „Gemeinsam initiativ gegen Alkoholmissbrauch bei Kindern und Jugendlichen“ (GigA) ist es, im Bereich der kommunalen Alkoholprävention mit Hilfe des LVR-Netzwerkmanagement-Konzeptes NBQM (Netzwerkbezogenes Qualitätsmanagement) ein abgestimmtes Zusammenwirken aller beteiligten Institutionen und Professionen sicher zu stellen. Vorhandene regionale Konzepte, Handlungsstrategien und Maßnahmen von Suchtprävention, Jugendschutz und Bildung, Polizei und Ordnungsbehörden sollen auf einer gemeinsamen Arbeitsgrundlage koordiniert und vernetzt werden.

Das vorliegende Seminarkonzept richtet sich an Vertreterinnen und Vertreter von Einrichtungen und Diensten, die in ihrem jeweiligen Handlungsfeld in ihrer Kommune verantwortlich sind für die Prävention des Alkoholmissbrauchs bei Kindern und Jugendlichen.

In dem zweitägigen Seminar werden in acht Modulen Kenntnisse zu den Notwendigkeiten zur Vernetzung, Grundlagen des Netzwerkmanagements und Anforderungen an kommunale Netzwerke vermittelt. Darüber hinaus erfahren die Teilnehmenden, wie die einzelnen Schritte der Netzwerkarbeit zur Erreichung der Ziele konkret festzulegen sind und wie die damit verbundenen Ergebnisse gemessen und dokumentiert werden können.

Die Teilnehmenden werden damit befähigt, vor Ort die Netzwerkarbeit im Rahmen der kommunalen Alkoholprävention zu organisieren bzw. bestehende Netzwerkaktivitäten und -strukturen auf der Grundlage des Managementkonzeptes NBQM weiter zu entwickeln.

Neben dem Seminar besteht für die jeweiligen Standorte die Möglichkeit im Einzelfall kostenfrei vor Ort individuelle Beratung durch die ginko Stiftung für Prävention oder durch den Landschaftsverband (LVR) in Anspruch zu nehmen.

Programm

Mittwoch, 14.10.2015

bis 8.30 Uhr	Anreise - Stehkafee
09.00 Uhr	Baustein 1 Einführung Vorstellung / Klärung von Formalien / Organisation / Input
10.30 Uhr	Kaffeepause
11.00 Uhr	Baustein 2 Grundlagen des Netzwerkmanagements I Grundlagen und Leitlinien des NBQM-Modells (Netzwerkultur)
12.30 Uhr	Mittagessen
13.30 Uhr	Baustein 3 Grundlagen des Netzwerkmanagements II Anforderungen an das kommunale Netzwerk
15.00 Uhr	Kaffeepause
15.30 - 17.00 Uhr	Baustein 4 Kriterienkatalog für eine erfolgreiche Netzwerkarbeit I Zielorientierte Vorgehensweise eines Netzwerks
18.00 Uhr	Abendessen

Programm

Donnerstag, 15.10.2015

08.00 Uhr	Frühstück
09.00 Uhr	Baustein 5 Kriterienkatalog für eine erfolgreiche Netzwerkarbeit II Zielüberprüfung und –bewertung
10.30 Uhr	Kaffeepause
11.00 Uhr	Baustein 6 Selbstbewertung durchführen Einführung in die Praxis der Selbstbewertung / Übungen anhand eines Planspiels
12.30 Uhr	Mittagessen
13.30 Uhr	Baustein 7 Konsensrunde durchführen Entwicklung von Verbesserungspotenzialen
15.00 Uhr	Kaffeepause
15.15 Uhr	Baustein 8 Planung von Maßnahmen und Projekten Projekte managen / Aspekte der Maßnahmenplanung im Netzwerk
16.15 Uhr	Tagungsende

Programmänderungen vorbehalten!